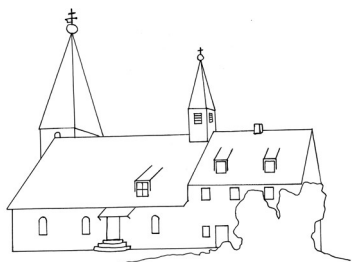


Herbst 2019



Gemeindebrief der Christuskirche

evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde Roding



Inhaltsverzeichnis

Angedacht und Nachgedacht	3
Das Frauenfrühstück in unserer Gemeinde	4
Sonntags um 10 Uhr	5
Ökumenische Veranstaltungen	6
Besondere Gottesdienste	7
Besondere Gottesdienste	8
Veranstaltungen im Herbst	9
Gottes Segen auf allen deinen Wegen!	10
Angebote der Christusbruderschaft	12
Treffpunkte in unserer Gemeinde	13
Aus unseren Kirchenbüchern	14
Impressum	14
Unsere Gottesdienste	15



Buße - geschenktes Vertrauen

Angedacht und Nachgedacht

FALLENDE BLÄTTER

Rot, gelb, Orange – der Herbst strahlt in den schönsten Farben. Der Wind weht die Blätter vom Baum. Sie tanzen zum Boden. Ich liebe den Herbst. Die Jahreszeit lebt von ihrer Veränderung. Die grünen Bäume werden bunt und dann kahl. Und wozu? Damit nach dem Winter Platz ist für frisches Grün.

BUSS- UND BETTAG

Im November feiern wir Buß- und Betttag. Der Name klingt schwer. Ein ganzen Tag zum Buße tun. So schlecht ist kein Mensch, dass er das nötig hat, oder? Kein Wunder, dass er als Feiertag schon lange abgeschafft ist.

BUSSE TUN - BIN ICH SO SCHLECHT?

Buße tun. Da habe ich das Gefühl, dass ich auf das schauen soll, was ich schlechtes gemacht habe. Solange bis übrig bleibt, dass ich ein schlechter Mensch bin. In diesem Licht möchte ich mich nicht sehen! Der Buß- und Betttag hat diesen negativen Beigeschmack. Warum will Gott, dass ich mich selbst so schlecht rede und nur die Fehler bei mir sehe anstatt dem Guten?

BUSSE TUN ALS CHANCE!

Ich sehe die Blätter von den Bäumen tanzen. Da kommt mir ein anderer Gedanke. Ich glaube, dass Gott nicht will, dass ich mich schlecht mache. Gott liebt mich so, wie ich bin. Gott hat uns Menschen zum Guten geschaffen.

Wenn ich Buße tue, kann ich das, was mich belastet, vor Gott abwerfen, wie ein Baum seine Blätter im Herbst. Ich kann Gott die Situationen erzählen, in denen ich gern liebevoller gewesen wäre, anstatt mich mürrisch meiner Müdigkeit hinzugeben. Ich kann Gott Momente anvertrauen, in denen ich verpasst habe mein Mitgefühl auszudrücken. Ich kann Gott mein Scheitern benennen und meine Unachtsamkeit. Erlebtes und Getanes, das mich beschämt oder unzufrieden macht, werfe ich ab und vertraue es Gott an.

GESCHENKTES VERTRAUEN

Wie bei einem Baum, der seine Blätter abwirft und so Platz hat für frisches Grün im Frühling, so ist Gottes Ruf nach Buße an uns. Denn er traut uns zu, dass wir uns verändern können. Gott vertraut darauf, dass wir uns nach Besten Gewissen bemühen. Und er weiß, dass uns dabei Fehler passieren. Mir tut es gut ab und an zu schauen, ob ich etwas auf meinem Weg korrigieren kann. Ich habe bei Gott einen Ort, wo ich mein Herbstlaub abwerfen kann. Und dann bin ich frei und kann neu beginnen.

So ist der Buß- und Betttag ein Festtag des Vertrauens – Meines Anvertrauens in Gott und Gottes Vertrauen in mich!

Ich freue mich auf Ihr Kommen zum Buß- und Betttagsgottesdienst!

Christina Hinderer

Der Seele etwas Gutes tun

Das Frauenfrühstück in unserer Gemeinde

Der Kaffee duftet im ganzen Haus.

Ein Blick in den Gemeindesaal lässt das Herz aufblühen. Der Tisch ist mit Liebe gedeckt und geschmückt.

Einmal im Monat treffen sich Frauen beider Konfessionen zum gemeinsamen Frühstück. Das fröhliche Gemurmel hört man schon von draußen. Es wird erzählt, gelacht und ein reichhaltiges Frühstück genossen: frische Semmeln, Wurst, Käse, selbstgemachte Marmelade, Obst und Eier. Es fehlt an nichts!

Eine fröhliche und vertraute Runde ist das Frauenfrühstück. Eine Zeit, in der Leib und Seele auftanken kann. Mit einem Lied und einem geistlichen Impuls beginnen wir das Frühstück. Danach ist Zeit, um Freude und Leid, um Leben zu teilen.

ES IST NOCH PLATZ AM TISCH!

Wenn Sie Zeit und Lust haben mit dabei zu sein, dann frühstücken Sie mit.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten bei der Leitung Frau Ursula Lipfert (Tel.: 09461/33 33).



HERZLICHEN DANK!

An dieser Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön an Frau Lipfert aussprechen! Der Anblick des gedeckten Tisches ist jeden Monat eine Freude. Vielen Dank, dass Sie mit so viel Mühe und Liebe den Tisch und das Frühstück vorbereiten, damit Frauen beider Konfessionen einen Raum haben, um miteinander ins Gespräch zu kommen!

Es ist ein besonderer und wohltuender Treffpunkt in unserer Gemeinde!



Sonntags um 10 Uhr

MehrWert Gottesdienst

GOTTESDIENST? WARUM?

Sonntags! Um 10 Uhr! In die Kirche! – Das ist völlig unmöglich! Sonntag ist der einzige Tag, an dem wir als Familie Zeit haben entspannt zu frühstücken!

Sind das Ihre Gedanken? Da haben Sie recht! Der Sonntag muss entspannt sein! Ein Tag der Erholung und des Krafttankens.

GOTTESDIENST ALS OASE IM ALLTAG

Daneben höre ich Menschen sagen: Der Gottesdienst tat mir gut. Heute habe ich einen Gedanken mitgenommen, der mir Kraft gegeben hat. Das Lied nach der Predigt war so fröhlich, das habe ich noch im Ohr. Im Psalmgebet habe ich mich entdeckt und es tat gut zu hören, dass Menschen viele Generationen vor mir ähnliche Gefühle hatten. Heute gehe ich gestärkt in die neue Woche.

GOTTESDIENST – EIN GESCHENK FÜR BEIDE

Gottesdienst! Das klingt streng. Ich möchte (dienst)frei sein am Sonntag! Dabei meint Gottesdienst eigentlich Gottes Dienst für uns. Sonntags 10 Uhr ist spürbare Zeit der Gottesbegegnung. Zeit, in der Gott uns durch Worte, Lieder, Gebete, Segen für die neue Woche Kraft schenken will. Zeit um Atemholen. Gott will uns im Gottesdienst Zeit schenken, die uns gut tut.

Daneben ist Gottesdienst auch unser Dienst für Gott. Gottesdienst ist unsere Zeit für Gott. Unser Dienst an Gott soll keine Einhaltung der Pflichten sein. Unser Dienst an Gott ist eine Zeit der

Freiheit. Ich darf hören. Ich darf singen. Ich darf beten. Ich darf auch einfach nichts tun.

GOTTESDIENST IST MEHR...

Gottesdienst ist außerdem Begegnung mit Menschen aus verschiedenen Generationen. Eine Gemeinschaft, die es sonst nirgends gibt. Gottesdienst ist gelebtes und erlebbares Christsein. Gottesdienst ist Zeit zum Austausch. Gottesdienst ist Zeit für alle Sinne. Gottesdienst ist eine nachhal(l)tige Zeit, weil Impulse aus dem Gottesdienst in meinem Alltag nachhallen.

GOTTESDIENST? – WARUM NICHT?

Sonntags? Gottesdienst? – Keiner erwartet, dass Sie jeden Sonntag in der Kirche erscheinen. Vielleicht klappt es einmal im Monat. Das gemeinsame Frühstück etwas vor verlegen. Und dann in den Gottesdienst gehen. Dort erwartet Sie ein ernst gemeintes: Herzlich Willkommen! Schön, dass Sie da sind!



Lebendig. Stark.

Ökumenische Veranstaltungen



Sternwallfahrt für Familien am Sonntag 15. 9.

Vor 100 Jahren erwarben die Pallotiner das Gut in Hofstetten. Bis heute ist es ein Ort der Begegnung. Wir laden alle Familien ein zu einem kinderfreundlichen Pilgerweg nach Hofstetten ein. Wir treffen uns am Parkplatz vor St. Quirin bei Michelsneukirchen. Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte der Tagspresse oder unserer Homepage. Von dort laufen wir nach Hofstetten. Auf dem Weg hören wir Geschichten, singen und beten zusammen. Der Weg ist für Kinderwagen und Laufrad geeignet. In Hofstetten feiern wir gemeinsam mit den anderen Pfarreien einen Gottesdienst. Im Anschluss sind alle zu einer Brotzeit eingeladen.



FRAUEN GESTALTEN



Ökumenische Bibelabende

Dorothee Sölle, Katharina von Siena, Edith Stein - Drei Frauen, die die Kirche ihrer Zeit bewegt haben. Die provoziert haben. Die wachgerüttelt haben. Frauen, die uns (Frauen und Männer) heute inspirieren können in unserem Glauben und Leben. Wir laden Sie herzlich ein zu den Themenabenden mit Gespräch. Die Abende beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Mittwoch, 23.10.	Dorothee Sölle	Pfarrerin Christina Hinderer Ort: Christuskirche
Mittwoch, 06. 11.	Katharina v. Siena	Sr. Annette, Kloster Strahlfeld Ort: kath. Pfarrheim
Mittwoch, 13. 11.	Edith Stein	Pfarrer Holger Kruschina Ort: Christuskirche

Zeit für Gott - Zeit vor Gott

Besondere Gottesdienste

Reformationsfest am 31. 10., 19 Uhr

Kirche zwischen Tradition und Innovation. Zwischen Geschichte und Gegenwart. Kirche gestern, heute, morgen.

Zum Reformationsfest, am 31. Oktober, laden wir sie herzlich zu einem Gottesdienst um 19 Uhr ein. Die Kerngedanken der Reformation sind bis heute aktuell und prägen unseren Glauben und unser christliches Miteinander. Im Gottesdienst ist Zeit die Bedeutung von gestern bis heute zu bedenken.



Vertrauen und Veränderung - Mittwoch, 20.11., 19 Uhr

Buß- und Bettag - klingt nach einem Tag, an dem ich mich so richtig schlecht fühlen soll. Der Gegensatz ist der Fall. Der Tag zeigt Gottes Vertrauen in uns Menschen. Gott vertraut uns, dass wir unsere guten Seiten haben und zeigen können. Und alles was uns daran hindert, können wir bei ihm abladen.

Ein Tag, an dem wir von unnötigem Ballast befreit werden.

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst um 19 Uhr.



Zeit und Ewigkeit - Sonntag, 24. 11., 10 Uhr

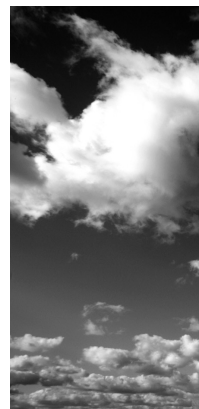
Leben mit Trauer kennt viele Gesichter: Trauer um geliebte Menschen, um Vorbilder oder um flüchtige Bekannte.

Im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag ist Zeit vor Gottes Ewigkeit unserer Trauer einen Ort zu geben.

Insbesondere gedenken wir in diesem Gottesdienst unseren Gemeindemitgliedern, die im letzten Jahr verstorben sind.

Herzliche Einladung insbesondere an alle Menschen, deren Tage von Trauer begleitet sind.

Im Anschluss ist Zeit für Gebäck und Gespräch.



Zeit für Gott - Zeit vor Gott

Besondere Gottesdienste



Friedensgebet in der Christuskirche

„Der Frieden ist nicht alles,
aber OHNE Frieden ist ALLES NICHTS“.

- Willy Brandt

Ich kenne nichts anderes. Ich lebe im Frieden und alle ist in „Ordnung“ Aber ein Blick in die Zeitung oder die Nachrichten im Radio lassen mich inzwischen daran zweifeln, ob wirklich alles in Ordnung ist. Der so selbstverständliche „Friede“ ist gar nicht so selbstverständlich und er ist in Gefahr – in großer Gefahr. Aber wir

Christen haben ein Mittel gegen die Auflösungserscheinungen. Das GEBET. Wir wollen dem Gebet – dem Friedensgebet Vertrauen schenken und für den Frieden beten.

WANN? Jeden Montag 19.00 Uhr – 19.20 Uhr (Ab 23. September)

Wo? Christuskirche Roding

WER? Eingeladen sind alle, die der Macht des Gebetes vertrauen und den Frieden in der Welt und in unserem Land stärken wollen.
Die Leitung hat Klaus Galle.



ZeitLos -

Gottesdienst zum 9. November,
19.30 Uhr

Der 9. November ist ein geschichtsreicher Tag. Verschiedene politische Ereignisse fanden an diesem Tag statt: Die Novemberrevolution 1918, die Reichspogromnacht 1938, der Mauerfall 1989. Das Los dieser Zeit war eine Herausforderung für die Gesellschaft. Daneben ist heute sichtbar, dass manche politische Herausforderungen zeitlos sind. Die

Auseinandersetzung mit den Rechten ist auch heute das Los unserer Zeit. Und es ist mein Los als Christ damit umzugehen. Dazu feiern wir einen Gottesdienst. Feiern Sie mit!

Immer was los!

Veranstaltungen im Herbst

Die neuen Konfi´s stellen sich vor!

Der neue **KonfiAktiv** hat angefangen. In diesem Jahr bereiten sich neuen Jugendlichen auf die Konfirmation im Mai 2020 vor. Im Gottesdienst am 22. 09. stellen sie sich vor. Wir freuen uns über die Jugendlichen in unserer Kirche. Freuen Sie sich mit und heißen Sie die neuen Konfirmanden herzlich willkommen!



Erntedank-Gemeindefest

Am Sonntag, 6.10., feiern wir Erntedankfest. Wir danken für die Ernte in diesem Jahr. Die Ernte war reichlich. Unser Tisch ist jeden Tag reich gedeckt. In unserer Gemeinde ist viel gewachsen und aufgeblüht: Durch Gemeindebriefaustragen, Tafelbusfahren oder Gottesdienstfeiern. Das feiern wir gemeinsam. Feiern Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Für das Mittagessen ist gesorgt. Vielleicht haben Sie Lust einen Kuchen oder einen Nachschick mitzubringen. Darüber freuen wir uns!

Gern können Sie für den Erntedankaltar haltbare Lebensmittel mitbringen. Alle Spenden kommen der Tafel in Cham zugute.



Wilde Männer - Wilde Gerichte

Herzliche Einladung zum Männerkochclub am Sonntag, 3.11. um 17 Uhr. Der Unkostenbeitrag ist 10 Euro. Bitte melden Sie sich an: maennerkochclub.rodin@elkb.de oder telefonisch im Kolpinghaus Cham (09971/8493) bis spätestens 25. Oktober. Wir freuen uns auf Sie!



Gemeindeversammlung am 1. Advent

Wie stellen Sie sich die Gemeinde der Christuskirche vor? Was schätzen Sie besonders? Was fehlt Ihnen? Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Gemeindeversammlung am 1. Advent im Anschluss an den Gottesdienst. Wir berichten, was sich alles in unserer Gemeinde tut und möchten dann mit Ihnen ins Gespräch kommen.



Angebote der Christusbruderschaft

Bibelfreizeiten im Herbst in Falkenstein



Frauentag am 15. September (10 – ca. 17 Uhr)

Ein Angebot für Frauen aller Altersstufen und Konfessionen: In Gemeinschaft Gottes Wort hören, singen, beten und Stärkung erfahren an Leib und Seele - dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Leitung: S. Ruth



Frauenfreizeiten vom 16. - 21. September und 21. - 26. Oktober

Lassen Sie sich durch Biblische Verkündigung und frohe Gemeinschaft erquicken und ermutigen für den Alltag. Auch zu Beichte und persönlichen seelsorglichen Gesprächen ist in diesen Tagen Raum.

Leitung: S. Ruth



Männerwochenende vom 27. - 29. September

Für Männer von 16 - 99 Jahren: miteinander den Wundern und Zeichen Gottes in der Bibel nachspüren, Gott heute erleben, darüber in's Gespräch kommen - bei gutem Wetter vielleicht auch an Grill oder Lagerfeuer.

Genaueres Programm nach Anmeldung.

Leitung: Br. Philippus



Stilles Wochenende 15. - 17. November

Keine Schweigezeit, sondern eine Oase im lauten Alltag: Wir laden dazu ein, zur Ruhe zu kommen und beim persönlichen und gemeinsamen Bibel lesen hinzuhören auf Gottes Reden mit uns. Auch zur seelsorglichen Aussprache ist in diesen Tagen Gelegenheit.

Leitung: Br. Michael

Anmeldungen und weitere Informationen

unter 09462/94 000, unter www.christusbruderschaft-falkenstein.de, und direkt an unserer Pforte in der Krankenhausstraße 26, 93167 Falkenstein.

Tagessatz für Vollpension 33-35€.

Auch Tagesgäste ohne Übernachtung sind willkommen!



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

September:

Sonntag,	01.09.	10 Uhr	A (S)	11. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag,	08.09.	10 Uhr		12. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag,	15.09.	10 Uhr		13. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag,	22.09.	10 Uhr		14. Sonntag nach Trinitatis mit Vorstellung der Konfirmanden
Sonntag,	29.09.	10 Uhr	KK	15. Sonntag nach Trinitatis

Oktober:

Sonntag,	06.10.	10 Uhr	A (W)	Erntedank/ Mitarbeiterdank-Gottesdienst mit Gemeindefest
Sonntag,	13.10.	10 Uhr		17. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag,	20.10.	10 Uhr		18. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag,	27.10.	10 Uhr	KK	19. Sonntag nach Trinitatis
Donnerstag,	31.10.	19 Uhr		Reformationstag

November:

Sonntag,	03.11.	10 Uhr	A (S)	20. Sonntag nach Trinitatis
Samstag,	09.11.	19.30 Uhr		ZeitLos - Gottesdienst
Sonntag,	10.11.	10 Uhr		Drittlt. Sonntag des Kirchenjahres
Sonntag,	17.11.	10 Uhr		Vorl. Sonntag des Kirchenjahres
Mittwoch,	20.11.	19 Uhr		Buß- und Bettag
Sonntag,	24.11.	10 Uhr	KK	Ewigkeitssonntag

Dezember:

Sonntag,	01.12.	10 Uhr	KK	1. Advent mit Gemeindeversammlung
----------	--------	--------	----	--------------------------------------

Hinweise zu unseren Gottesdiensten

A Gottesdienst mit Abendmahl mit Wein (W) und Traubensaft (S)

KK Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst. Herzliche Einladung!

Zeitgleich zu den Gottesdiensten in der Christuskirche finden am Sonntag die Gottesdienste in der Kapelle der Christusbruderschaft in Falkenstein statt.
Herzliche Einladung zur Teilnahme!



Wer ist ein Gott wie du?

Du hast Erbarmen
und zertrittst all meine Schuld,
du hilfst mir auf in deiner Treue
und Geduld.

Du nimmst mir meine Last,
nichts ist für dich zu schwer,
du wirfst all meine Sünden
tief hinab ins Meer.

Wer ist ein Gott wie du,
der die Sünde verzeiht und das Unrecht vergibt?
Wer ist ein Gott wie du?
Nicht für immer bleibt dein Zorn bestehn,
denn du liebst es, gnädig zu sein.

Albert Frey